

# Von Lampenfieber keine Spur

LZ 09.10.15

Dritte Veranstaltung von „Sing ein Lied...“ der Bürgerstiftung Nortorfer Land in der St.-Martin-Kirche / 200 Euro für die Klassenkasse

**NORTORF** Ein besonderes Konzert erwartete die Besucher der St.-Martin-Kirche in Nortorf: Im Rahmen der Aktion „Sing ein Lied...“ traten dort die Schüler der vierten Klassen der Grundschulen aus dem Amtsbereich auf, um sich musikalisch zu präsentieren. Initiator war die Bürgerstiftung Nortorfer Land, die damit bereits zum dritten Mal zu dieser Veranstaltung eingeladen hatte.

Insgesamt nahmen sechs 4. Klassen an dem Konzert teil. Neben den drei Klassen der Nortorfer Grundschule waren auch die Viertklässler der Grundschulen Timmaspe, Groß Vollstedt und Langwedel vertreten. Jede Klasse hatte für den Auftritt im Vorwege zwei Lieder vorbereitet, die sie aus den Bereichen „Volkslied“, „Popsong“ oder „geistliches Lied/Gospel“ wählen konnten. „Dabei darf aber kein Auftritt länger als zehn Minuten dauern“, erklärte Anja Spließgardt von der Bürgerstiftung die Grundregeln. Außerdem war auch kein Playback erlaubt.

Nach einer kurzen Begrüßung durch den Amtsvorsteher Hans Kaack konnte es dann auch gleich losgehen und die ersten Schüler betrat die Bühne. Den Auftakt bildete die Klasse 4a der Nortorfer Grundschule mit den Stücken „Warum nur warum?“ und „Singing all together“. Ihnen folgten die Viertklässler aus Groß Vollstedt mit „Bajalo“ und „Tall Trees“. Die Mädchen und Jungen der 4b der Nortorfer Grundschule präsentierten sich mit den Liedern „7 Zwergge“ und „Von guten Mächten“, wobei sie bei der letzten Strophe sogar das Publi-



**Animierten das Publikum:** Die Schüler der vierten Klasse der Grundschule Nortorf tanzten gemeinsam mit den zahlreichen Gästen in der St.-Martin-Kirche. **ECKHARDT**

kum zum Mitmachen animierten. Einheitlich in grünen T-Shirts betrat die Schüler aus Timmaspe die Bühne und sangen die Lieder „Abendseggen“ und „Der Herbst“. Erneut folgte dann die Nortorfer Grundschule mit den Kindern der 4c. Sie präsentierten die Stücke „Auf der Blumenwiese“ und „Flash mich“. Als letztes traten die Kinder aus der Gemeinde Langwedel mit „Wir ar-

men Kinder“ und „Das Morgenlied“ auf. „Wir danken Euch, Ihr wart alle großartig“, freute sich Kaack im Anschluss und überreichte jeder Klasse als Dank eine Urkunde und 200 Euro im Namen der Bürgerstiftung, um zum Beispiel eine Klassenfahrt mitzufinanzieren. Zum krönenden Abschluss der rund zweistündigen Veranstaltung versammelten sich dann noch einmal alle Schüler vor

dem Altar, um gemeinsam das Lied „Irischer Reisesegen“ zu singen. Insgesamt folgten rund 300 junge Akteure und Besucher der Veranstaltung. Unter den Gästen konnten dieses Mal auch einige Bewohner des Nortorfer Seniorenhauses und der Timmasper Senioren- und Pflegepension begrüßt werden, die extra zu der Veranstaltung eingeladen wurden. **Kai Eckhardt**